

ANNETTE LEO · PETER REIF-SPIREK (Hrsg.)

Vielstimmiges Schweigen

Neue Studien zum DDR-Antifaschismus

Metropol

INHALT

JÜRGEN DANYEL

- DDR-Antifaschismus: Rückblick auf zehn Jahre
Diskussion, offene Fragen und Forschungsperspektiven 7

PETER REIF-SPIREK

- Später Abschied von einem Mythos
Jussuf Ibrahim und die Stadt Jena 21

UTE HOFFMANN

- „Das ist wohl ein Stück verdrängt worden ...“
Zum Umgang mit den „Euthanasie“-Verbrechen in der DDR 51

REIMAR GILSENBAACH

- Sinti und Roma – vergessene Opfer 67

SUSANNE ZUR NIEDEN

- „L. ist ein vollkommen asoziales Element ...“
Säuberungen in den Reihen
der „Opfer des Faschismus“ in Berlin 85

KATRIN GREISER

- Sie starben keinen Opfertod
Wie das „Kleine Lager“ von Buchenwald
aus der Erinnerung verschwand 109

REGINA SCHEER

- Geschützte Leere
Ein Recherchebericht über politische Denkmäler
in Brandenburg 127

ANNETTE LEO

„Der Befragung des Zeugen
stehen ständige Hinderungsgründe entgegen.“

Deutsch-deutsche Rechtshilfe in NS-Verfahren 153

PETER ERLER

„Mich haben die persönlichen Erlebnisse
nicht zum nörgelnden Kleinbürger gemacht.“

Deutsche GULag-Häftlinge in der DDR 173

BERND-RAINER BARTH

Wer war Noel Field?

Die unbekannte Schlüsselfigur

der osteuropäischen Schauprozesse 197

ANDREAS HERBST

Der Fall Lena Fischer

Umgang mit einer „Verräterin“ 223

REGINA SCHEER

„... Die Lösung von der Gruppe Baum war durchaus richtig.“

Die Erinnerung an die Widerstandsgruppe Herbert Baum 239

ANNETTE LEO

Schwieriger Nachlass

Die unerwünschten Memoiren eines überlebenden Häftlings 259

JOACHIM MEINERT

Geschichte eines Verbots

Warum Primo Levis Hauptwerk

in der DDR nicht erscheinen durfte 277

MARTIN STRAUB

Der andere Blick

Franz Fühmanns Auseinandersetzung

mit dem Nationalsozialismus 299

Die Autorinnen und Autoren 317